

Unser Plan für Sachsen:

- Zusammenhalt festigen
- Bildung sichern
- Neue Wege gehen





„Sachsen soll ein Land sein, in dem wir gern miteinander leben und füreinander da sind. Sachsen soll ein Land sein, in dem es sich lohnt, zu arbeiten und zu investieren. Nach Sachsen sollen die Menschen gerne kommen, gerne zurückkommen und sie sollen hier gerne bleiben. Sachsen soll eine gute Heimat sein. Für diese Ziele soll unsere Politik den Rahmen bilden. Wir sind uns der Verantwortung für das Land und seine Menschen bewusst. Gemeinsam wollen wir Sachsen voranbringen.“

Michael Kretschmer, Ministerpräsident des Freistaates Sachsen

Inhalt





Bildung

Die Attraktivität des Lehrerberufes steigern

Der Freistaat Sachsen hat ein bundesweit anerkanntes qualifiziertes Schulsystem. Um diese Stärke zu erhalten, machen wir den Lehrerberuf attraktiver.

Durch Verbeamtung und finanzielle Anreize wollen wir gute und qualifizierte Bewerber für den Freistaat Sachsen und unsere Kinder begeistern.

„Gute Bildung und Ausbildung – das ist es, was junge Menschen brauchen, um ihr Glück in Sachsen zu machen. Und was auch unser Mittelstand braucht, um weiter zu wachsen und zum Wohlstand beizutragen.“

Michael Kretschmer, Ministerpräsident des Freistaates Sachsen

Schule zukunftsfit machen

Jeder Bildungsweg ist für uns gleich wichtig. Wir werden die Oberschulen und berufliche Bildung stärken. Wir machen den Kommunen ein Angebot für den Breitbandanschluss. Lerninhalte und Methoden wollen wir überarbeiten und unsere Lehrer fit machen für ein digitales Klassenzimmer.

Qualitätspakt für frühkindliche Bildung

Bildung beginnt im Kindergartenalter, deshalb planen wir einen Qualitätspakt frühkindliche Bildung und werden gemeinsam mit Kommunen, Erziehern und Eltern, inhaltliche Fragen besprechen und umsetzen. Dafür stehen ab dem kommenden Haushalt jährlich 50 Millionen Euro zusätzlich zur Verfügung.

Politische Bildung stärken

Wir wollen mit zusätzlich einer Million Euro die politische Bildung stärken. Die Empfehlungen aus dem Konzeptpapier „W wie Werte“ werden für unsere Schulbildung umgesetzt, und auch die Erwachsenenbildung wird intensiviert. Die Landeszentrale für politische Bildung und die Volkshochschulen werden hier gemeinsame Wege gehen.



Forschung und Wissenschaft fördern

Sachsen hat bisher überdurchschnittlich viel in seine Forschungs- und Hochschullandschaft investiert und besitzt ein dichtes Netz an außer-universitären Forschungseinrichtungen. Das wollen wir erhalten und weiter fördern. Und wir unterstützen unsere Universitäten mit allen Kräften bei der aktuellen Runde der Exzellenzinitiative.



DIE STAATSREGIERUNG WIRD:

- Den Lehrerberuf attraktiver gestalten.
- Die Oberschule und die berufliche Bildung stärken und dafür werben.
- Gemeinsam mit Eltern, Erziehern und Kommunen einen Qualitätspakt für frühkindliche Bildung erarbeiten.
- Medienbildung und Digitalisierung in den Schulen stärken.
- Durch politische Bildung das Vertrauen in die Demokratie stärken.

Für einen lebenswerten ländlichen Raum

Wir wollen die Lebensqualität im ländlichen Raum stärken. Lebensqualität und Gleichwertigkeit der Lebensverhältnisse im gesamten Freistaat Sachsen sind dabei das Leitmotiv. Es ist uns ein wichtiges Anliegen, besonders im ländlichen Raum Kultur zu erhalten und zu fördern. Mit der Digitalisierung wird die Arbeit in vielen Bereichen ortsunabhängiger und der ländliche Raum bietet sich als Unternehmensstandort an. Moderne Technologien und der barrierefreie Ausbau der ländlichen Infrastruktur unterstützen auch Menschen mit Einschränkungen, so lange wie möglich in den eigenen vier Wänden zu wohnen und im eigenen Ort aktiv zu bleiben.

„Wo sich Städte und Dörfer dynamisch entwickeln, darf Bürokratie sie nicht behindern. Wir wollen mit mehr Flexibilität die Eigenverantwortung vor Ort stärken. Wir werden Förderverfahren vereinfachen und stärker auf Pauschalen setzen.“

Michael Kretschmer, Ministerpräsident des Freistaates Sachsen





5 Mio. Euro
zusätzlich für Programm
„Vitale Dorfkerne“

Attraktive Ortszentren stärken

Attraktive Ortszentren sind für die Lebensqualität in den Dörfern und kleinen Städten im ländlichen Raum wichtig. Mit der Fortführung und Aufstockung des Programms „Vitale Dorfkerne und Ortszentren im ländlichen Raum“ in den kommenden drei Jahren um 5 Millionen Euro unterstützen wir die Kommunen dabei, ihre Ortszentren fortzuentwickeln und Versorgungsstrukturen zu erhalten. Damit wird die Attraktivität der Dorfkerne und Stadtzentren gesteigert. Wir initiieren einen Ideenwettbewerb für den ländlichen Raum, bei dem wir die Bürger beteiligen wollen.

Masterplan ländlicher Raum

Die Staatsregierung erarbeitet einen Masterplan „Ländlicher Raum“. Dabei werden alle Themen, wie „Sicherheit“, „Bildung vor Ort“ oder „Familie und bürgerschaftliches Engagement“ zusammenfassend beleuchtet. Auch die Landwirtschaft als Zukunftsbranche, insbesondere die weitere Entwicklung von Smart Farming Systemen, wird Thema des Masterplans sein.

Kommunale Finanzkraft stärken

Die Gemeinden wissen am besten, wofür Geld benötigt wird. Deshalb werden wir verstärkt Pauschalen zur Entlastung der Kommunen von bürokratischen Anforderungen einsetzen. Unser Ziel ist die Stärkung der Finanzkraft, vor allem kleiner kreisangehöriger Gemeinden. Bis einschließlich 2020 bekommen die kreisangehörigen Städte und Gemeinden zusätzlich insgesamt 90 Millionen Euro für ihre Aufgaben und Investitionen. Kreisangehörige Gemeinden erhalten somit bis zu 70.000 Euro zusätzlich pro Jahr. Die vorhandenen Fördermittel sollen damit schneller dahin gebracht werden, wo sie erforderlich sind.

DIE STAATSREGIERUNG WIRD

- Attraktive Dörfer stärken.
- Einen Masterplan ländlicher Raum entwickeln.
- Kultur in den ländlichen Regionen fördern.
- Kommunale Finanzkraft stärken.



90 Mio. Euro
zusätzlich für Städte
und Gemeinden



Sicherheit

Die Polizei ist vor Ort

Die Verteilung des Polizeipersonals richtet sich an der Kriminalitätsbelastung aus. Präsenz in der Fläche wird durch die Bürgerpolizisten als Ansprechpartner vor Ort unterstützt.

Wir werden verstärkt auf Sicherheitskooperationen zwischen Polizeidienststellen und Gemeinden setzen. Auch in Zukunft bleibt die Bekämpfung der Grenzriminalität ein polizeilicher Schwerpunkt.

„Wir alle wollen in Sachsen sicher leben. Wir wollen, dass unsere Gesundheit, unser Leben und Eigentum sicher sind.“

Michael Kretschmer, Ministerpräsident des Freistaates Sachsen



Polizei

Sachsen soll ein sicheres Land bleiben und die Menschen sollen sich sicher fühlen. Dafür haben wir bei der Polizei zusätzlich 1.000 neue Stellen geschaffen und bilden jährlich 700 junge Polizisten aus. Weil die Bürger besser geschützt werden sollen, erhält die sächsische Polizei ein neues Polizeigesetz mit modernen und zeitgemäßen Befugnissen, um aktuellen Gefahren und Bedrohungen noch besser begegnen zu können.



700
neue Polizisten werden
jährlich ausgebildet

Moderne und zeitgemäße Justiz

Für eine konsequente Strafverfolgung und Strafvollstreckung werden wir die Gerichte, Staatsanwaltschaften und den Justizvollzug personell stärken und mehr Staatsanwälte und Richter einstellen sowie zusätzliche Stellen im Justizvollzug schaffen. Wir streben zeitnahe Ermittlungen und Anklageerhebungen an und werden hierfür organisatorische Maßnahmen ergreifen.



DIE STAATSREGIERUNG WIRD

- Die verbesserte Personalsituation bei der Sächsischen Polizei effektiv nutzen.
- Die präventivpolizeilichen Befugnisse in einem neuen Polizeigesetz erweitern.
- Die Sicherheit im ländlichen Raum stärken.
- Eine moderne und zeitgemäße Justiz organisieren.

Gesellschaft lebt vom Mitmachen

Wir wollen die Menschen in Sachsen aktiv ermuntern, ihre Mitbestimmungsmöglichkeiten wahrzunehmen und sich freiwillig zu engagieren. Das Ehrenamt soll mit Einführung einer Ehrenamtszuschale deutlich gestärkt werden. Dafür erhalten die Landkreise und kreisfreien Städte insgesamt 1,3 Millionen Euro für 2018.

„Wir für Sachsen“

In Form eines Zuschusses sollen die freiwillig Engagierten insbesondere für Fahrt-, Porto-, Telefon- und Kopierausgaben sowie Aufwendungen für Büromaterialien oder ähnliche Ausgaben entschädigt werden.

DIE STAATSREGIERUNG WIRD

- Die Ehrenamtszuschale in 2018 mit 1,3 Millionen fördern.



Gesellschaftlicher Zusammenhalt

3 Mio. Euro 
zusätzlich bis 2020
für das Programm
„WIR für Sachsen“



Freiwillige Feuerwehr


200 Mio.
Euro

für ein Feuerwehr-
Investitionspaket

Die sächsische Feuerwehr wird in den kommenden fünf Jahren mit einem Investitionspaket von 200 Millionen Euro gestärkt.

Ausbildung

Die Ausbildungskapazitäten für die Feuerwehren werden durch den Ausbau der Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzschule erhöht.

Feuerwehrrauschale, Führerschein über 7,5 Tonnen

Wir werden eine Feuerwehrrauschale einführen. Die Zuwendung wird pro aktives Mitglied der Feuerwehr an die Gemeinden ausbezahlt. Damit werden zusätzliche Anreize zur Neugewinnung oder Bindung von Feuerwehrangehörigen geschaffen. Darüber hinaus fördern wir den Erwerb eines Fahrzeugscheins für Fahrzeuge über 7,5 Tonnen mit jeweils 1.000 Euro und entlasten damit die Kommunen.

Anerkennung für das Ehrenamt

Wir werden eine Jubiläumszuwendung für den 50-jährigen aktiven Dienst in der freiwilligen Feuerwehr einführen.



DIE STAATSREGIERUNG WIRD

- Die Freiwillige Feuerwehr stärken und so die Kommunen entlasten.



Infrastruktur

Wir stärken die Infrastruktur, weil sie Lebensader und Zukunftsbasis ist. Dabei sollen Straßen und Schienen weiter ausgebaut werden. Die Digitalisierung bietet für Sachsen die Chance, neue Wachstumsmärkte, Straßen, Schienen und Internetanbindungen zu erschließen, damit den Wohlstand zu steigern und die Lebensqualität zu verbessern.

Sachsen soll mit seiner Digitalstrategie zum Sinnbild eines modernen, innovativen, vernetzten Landes werden. Ein wichtiger Punkt für Sachsens Zukunft ist der Breitbandausbau. Wir wollen einen zügigen weiteren Ausbau des Breitbandes im ganzen Land. Unser Ziel ist ein Land der vier Millionen vernetzten Sachsen.

„Mobilität war schon immer ein Zukunftsthema und mit Innovationen verbunden. Wir sind daher offen für neue Mobilitätskonzepte und wollen, dass Sachsen die Entwicklungen für eigenes Wachstum nutzt.“

Michael Kretschmer, Ministerpräsident des Freistaates Sachsen



Verkehr

Wir verstärken die Investitionen in die Staats- und Kommunalstraßen und wollen, dass die Kommunen in die Lage versetzt werden, die plan- und baureifen Projekte im Kommunalstraßenbau rechtzeitig im Kalenderjahr in Angriff nehmen zu können. Insgesamt stehen dafür zusätzlich 110 Millionen Euro zur Verfügung. Wir sprechen mit den Verkehrsverbänden und wollen einen landesweiten Tarif weiter vorantreiben.



110 Mio.
Euro
für den Ausbau von
Staats- & Kommunalstraßen



100%
Investitionen für den
Breitbandausbau



ÖPNV stärken

Die Ergebnisse einer ÖPNV-Strategiekommission sollen mit dem Schwerpunkt ländlicher Raum, z. B. durch Plus- und Taktbusse, umgesetzt werden.

Breitbandausbau voranbringen

Wir wollen die Gemeinden motivieren, den Breitbandausbau weiter voranzutreiben. Dazu sollen die Landkreise stärker in das Verfahren eingebunden und ihnen Mittel für die Koordination des Breitbandausbaus zur Verfügung gestellt werden.

DIE STAATSREGIERUNG WIRD

- Den ÖPNV stärken.
- Den kommunalen Straßenbau und den Staatsstraßenbau fördern.
- Planungsmittel für den Straßenbau bereitstellen.
- Den Breitbandausbau voranbringen.

Medizinische Versorgung

Wir sichern allen Bürgern Sachsens auch in der Zukunft eine gute und effiziente gesundheitliche Versorgung. Die leistungsstarke Krankenhauslandschaft soll überall, auch im ländlichen Raum erhalten und ausgebaut werden.

Pflege

Wir werden einen Pflegedialog starten und unterstützen Netzwerke für pflegende Angehörige sowie die Arbeit von Pflegekoordinatoren in den Landkreisen und großen Städten. Pflegekräfte sollen in Sachsen gute Arbeitsbedingungen vorfinden.

„Es ist wichtig, dass ausreichend Ärzte im ländlichen Raum tätig sind. Wir werden dafür noch mehr Anstrengungen unternehmen.“

Michael Kretschmer, Ministerpräsident des Freistaates Sachsen



Gesundheit



Telemedizinkongress 2018

Zur Vorbereitung des Telemedizinkongresses im Herbst 2018 findet ein „Dialogforum digitale Gesundheitswirtschaft“ statt. Auch Unternehmen und Akteure der sächsischen Gesundheitswirtschaft sind ein wesentlicher Baustein unserer wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit. Wir werden diese deshalb noch stärker unterstützen.

Masterplan Medizin 2020

Die gesicherte Versorgung mit Hausärzten ist in den besonders vom Bevölkerungswandel betroffenen ländlichen Regionen eine bundesweite Herausforderung. Daher wurde der „Masterplan Medizin 2020“ auf den Weg gebracht.

Wir werden, gemeinsam mit den Universitäten, diesen Masterplan umsetzen. Entwickelt werden Modellstudiengänge für die Ausbildung von Allgemeinmedizinerinnen für die ländlichen Regionen.

DIE STAATSREGIERUNG WIRD

- Im Herbst 2018 einen Telemedizinkongress durchführen.
- Einen Maßnahmenkatalog für medizinische und pflegerische Versorgung auf den Weg bringen.



**Ausbildung
von Ärzten**
für ländliche
Regionen



Wirtschaft

Sachsens Unternehmen haben in den vergangenen Jahren bei der Bekämpfung der Arbeitslosigkeit Erstaunliches erreicht. Zahlreiche Neuanstellungen von Unternehmen und der Ausbau bestehender Standorte haben hier einen wesentlichen Beitrag geleistet. Diese Erfolgsgeschichte schreiben wir fort.

„Gute Arbeit für Sachsen“

Unter dem Titel „Gute Arbeit für Sachsen“ unterstützen wir auch in den kommenden Jahren Initiativen für attraktive Arbeitsplätze und Arbeitsbedingungen sowie die Fachkräftesicherung mit jährlich 11 Millionen Euro.

„Sachsen hat alle Voraussetzungen, die digitale Revolution kraftvoll mitzugestalten. Wir bringen die Erfahrungen und die Stärke unserer traditionsreichen Industrie zusammen mit den Innovationen junger Unternehmen und Start-ups.“

Michael Kretschmer, Ministerpräsident des Freistaates Sachsen

„Wir helfen Start-ups, die aus der Forschung entstehen, auf dem Weg zu Wachstum und Beschäftigung. Dafür braucht es den langen Atem eines strategischen Investors, wie es der Freistaat Sachsen seit mehr als einem Vierteljahrhundert ist.“

Michael Kretschmer, Ministerpräsident des Freistaates Sachsen

Stärkung der Tarifbindung

Um die Tarifbindung in der sächsischen Wirtschaft zu stärken, haben wir in der Investitionsförderung einen Bonus für tarifgebundene und tarifvergleichbar zahlende Unternehmen eingeführt.

Potenziale der Digitalisierung nutzen

Darüber hinaus entsteht in Dresden ein Kompetenz- und Innovationszentrum, in dem die Potenziale der Digitalisierung für die Industrie erforscht werden. Leipzig wird gleichzeitig Standort eines Kompetenzzentrums für zukunftsfähige Energie und die Erprobung von vernetzten Infrastrukturen für die Stadt der Zukunft.



Stärkung der Tarifbindung



**Förder-
programme**
für regionale
Wachstumskerne

Bekämpfung von Langzeitarbeitslosigkeit

Wir werden die Langzeitarbeitslosigkeit weiter bekämpfen und setzen dafür 13 Millionen Euro ein. Mit dem Projekt „TANDEM Sachsen“ ermöglichen wir den gesamten, am Programm beteiligten Familien den Zugang zu Bildung, Ausbildung und/oder Beschäftigung.

Lausitz

Wir haben im Forum Lausitz gemeinsam mit regionalen Verantwortlichen, Unternehmen, Forschungseinrichtungen und dem Bundesministerium für Bildung und Forschung Ideen initiiert, die die Entwicklung der Lausitz voranbringen. Die Lausitz soll selbst noch stärker als bisher Standort für Industrie und Zukunftstechnologien sein.

DIE STAATSREGIERUNG WIRD

- Initiativen für attraktive Arbeitsplätze unterstützen.
- Die Langzeitarbeitslosigkeit bekämpfen.

Das Bürgerbüro

Das Bürgerbüro in der Sächsischen Staatskanzlei steht für Bürgerinnen und Bürger als zentraler Kontakt zur Verfügung. Es nimmt Ihre Anliegen, auch an den Ministerpräsidenten, gern entgegen und vermittelt Kontakte zu zuständigen Behörden.



0351 564-1080

Montag bis Freitag: 9:00 bis 14:00 Uhr



buergerbuero@sk.sachsen.de

HINWEIS: Kein Zugang für elektronisch signierte sowie für verschlüsselte elektronische Dokumente.

**Herausgeber:**

Sächsische Staatskanzlei
Archivstraße 1, 01097 Dresden
Telefon: +49 351 564-0
Telefax: +49 351 564-1025
E-Mail: info@sk.sachsen.de
www.sk.sachsen.de

Gestaltung und Satz:

Heimrich & Hannot GmbH

Fotos:

Pawel Sosnowski (2), Karl-Ludwig Oberthür (7),
Matthias Rietschel (8, 15), Fotolia.com/Michael Eichler
(10), SMI (14), Fotolia.com/benjaminolte (17), Fotolia.
com/candy1812 (19), Fotolia.com/RioPatuca Images (20),
Unsplash (22)

Druck:

Löbnitz-Druck GmbH

Redaktionschluss:

15. März 2018

Bezug:

Diese Druckschrift kann kostenfrei bezogen werden bei:
Zentraler Broschürenversand
der Sächsischen Staatsregierung
Hammerweg 30, 01127 Dresden
Telefon: +49 351 2103671
Telefax: +49 351 2103681
E-Mail: publikationen@sachsen.de
www.publikationen.sachsen.de

Verteilerhinweis

Diese Informationsschrift wird von der Sächsischen Staatsregierung im Rahmen ihrer verfassungsmäßigen Verpflichtung zur Information der Öffentlichkeit herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von deren Kandidaten oder Helfern im Zeitraum von sechs Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen.

Copyright

Diese Veröffentlichung ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, auch die des Nachdruckes von Auszügen und der fotomechanischen Wiedergabe, sind dem Herausgeber vorbehalten.

Diese Broschüre wird mitfinanziert aus Steuermitteln auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.